

Mitten im Mayen gebrannt mit aller seiner Sub-
stanz, und getruncken, Morgens und Abends, von
einen Verwundten auf drey Loth, heilet von Grund
aus. Ist auch gut für alle Geschwulst, Menschen
u. Vieh, Tücher darein geneht und übergeschlagen.

Baldrian, wilder Nardus.



Die Wurzel von diesem Kraut
wird gebraucht in Arzneyen.

Von der Wurzel getruncken,
machet Schwitzen, auch harnen.

Wenn sie im August gedörret,
und gesamlet wird, mit Weis-
Nieß Wurk und Rothenmehl, un-
ter einander gemischt, tödtet die
Maus, mit Fenchel und Eppich-

Saamen in Wein gesotten, machet sehr harnen wie-
der das Lendenweh, bringet den Frauen ihre Zeit le-
get das Stechen in der Seiten. Ein guter Theriac
wider Gift und Pestilenz.

Baldrian-Wasser.

Mit Kraut, Wurzel und Stengel gehackt, und
gebrennt im Ende des Mayens. Ist gut getruncken,
Morgens und Abends auf 4 Loth, und Tücher dar-
ein geneht, über Geschwür und Geschwulst, die sehr
wehe thun, gelegt, heilet es die Feigblattern, so einer
gebrochen wär, macht klare Augen, vertreibt die
Würm den Kindern nüchtern einen Löffel voll geze-
hen ist gut für Gift und Gestand der Pestilenz, hei-
et alte und neue Wunden, benimmt Lenden-Wehe
n Wein gethan, machet den schön und lauter.

Wein von Baldrian Blumen oder Wurzel gesot-
ten

ten, machet klare, helle Augen, darein getropfet, heilet allerhand Wunden.

Baldrian-Wurzel-Wasser.

Zwischen zwey Frauen-Tagen gebtennet, getruncken, ist gut vor Gift, auch giftiger Thiere Biß, vor das tägliche Fieber, trinke sechs Loth, so es anfängt zu kommen, und mit Züchern darauf gelebt.

Winter Grün.

Ein Trancß mit Wein von dem Kraut gemacht, heilet inwendig und auswendig alle Wunden, wilt du es kräftiger machen, so nim Santschel, Sinnau, Ingrün und Beyfuß.

Winter-Grün-Wasser.

Mitten im May gebrannt, mit Kraut, Stengel und Wurzel, ist gut getruncken zu allen frischen Wunden jeder mahl zwey Loth, morgens, mittags und Abends die Wunden damit gewaschen, und mit Züchern darüber geleet, heilet alle böse Schaden.

Maßlieben.

Sammle Maßlieben im Herbst-Monath, mit Wünnen und Wurzel, dörre es an der Lust, nicht an der Sonnen.

Von der Wurzel getruncken, be-
nimmt die Blattern auf der Zungen
im Mond.

In guten Wein gesotten, und getruncken, ist gut für den Krampf.

Kraut

